



Workshoptheke

Informationen zum Konzept

Motivation: In der Schule wird viel gelernt. In der Regel ist die Möglichkeit der Mitbestimmung bei der Stoffauswahl für die Schülerinnen und Schüler begrenzt. Der Lehrplan gibt viel vor und bedingt in weiten Teilen Inhalt und Zeitpunkt. Es wäre schön, wenn Schülerinnen und Schülern mehr selbst entscheiden könnten. Dafür müssen sie eine Wahl haben. In eigener Verantwortung können sie dann Themen und Inhalte nach Interesse oder Bedarf lernen.

Die Workshoptheke soll hier ansetzen. Lehrerinnen und Lehrer bieten zu unterschiedlichen Themen Workshops an. Die Themen können einzelne Fachinhalte vertiefen. Die Inhalte können aber auch außerhalb des regulären Schulstoffes liegen. Die Lehrkräfte legen die Zielgruppe (Jahrgangsstufen) und maximale Teilnehmerzahl fest. Die Workshops werden dann terminiert. Der zeitliche Umfang ist unterschiedlich. Ein 1.Hilfe-Workshop mit Bescheinigung benötigt selbstverständlich deutlich mehr Zeit als ein Workshop zur fachlichen Wiederholung der quadratischen Gleichungen. Der zeitliche Umfang eines Workshops wird in Doppelstunden (DS) gemessen. Ein Workshop könnte auch an einem einzigen Nachmittag stattfinden (z.B. Do, 7./8. Std. = 1 DS) – je nach Thema. Ein Workshop unterscheidet sich von einer AG dadurch, dass letztere verbindlich über ein ganzes Schuljahr stattfinden.

In der Regel finden die Workshops, die auch für die Klassenstufen 7 – 10 (G8) zugänglich sein sollen, am Dienstag- oder Donnerstagnachmittag statt. Workshops für Klasse 5 und 6 (G9neu) können auch montags oder mittwochs stattfinden, weil kein regulärer Nachmittagsunterricht im Stundenplan steht.

Im Laufe des Schuljahres muss jede Schülerin und jeder Schüler ab Klasse 7 Workshops im Umfang von **mindestens** 6 DS belegen, d.h. mehrere kurze oder einen langen Workshop. Workshops müssen immer vollständig besucht werden.

Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 wählen mindestens einen Sportworkshop als zusätzliches Bewegungsangebot im Umfang von 9 DS. Für Schülerinnen und Schüler, die ganzjährig an der Volleyball-AG teilnehmen, entfällt diese Pflicht.

Die Methodentage haben wir aus unterschiedlichen Gründen aufgelöst. Das Lernmethodentraining für die Klasse 5 findet als Workshop über neun Wochen zu Beginn der Klasse 5 statt. Die Qualifikation für die GFS findet als Workshop für Klasse 7 im Oktober statt. Die Klassen 5 und 7 werden darauf separat hingewiesen.

Es dürfen gerne Workshops über das Mindestmaß hinaus belegt werden. Die Buchung erfolgt über Moodle (Ausnahme: Methodenworkshops). Dort wird auch eine Übersicht über die angebotenen Workshops verfügbar sein. Diese Übersicht gibt es auch auf einer Stellwand im Schulhaus.

Wir werden versuchen ein möglichst abwechslungsreiches und interessantes Angebot zusammenzustellen, sodass jeder leicht etwas passendes findet. Die Workshoptheke startet im Schuljahr 25/26 als Versuch. Insbesondere die organisatorischen Dinge werden noch etwas Flexibilität verlangen. Wir wünschen allen viel Freude beim Lernen und Erkunden der Themen.

